

## **Vorlage**

### **der Oberösterreichischen Landesregierung betreffend die Ermächtigung zur Gewährung einer Garantie des Landes Oberösterreich für ein der KTM Power Sports AG einzuräumendes Darlehen**

[FinD-091324/50-2009]

1. Die KTM Power Sports AG hat mit formellem Antrag vom 2.6.2009 (Subbeilage 1) das Land Oberösterreich ersucht, im Zuge der Refinanzierung einer ausgelaufenen Unternehmensanleihe für eine Darlehenstranche im Gesamtumfang von 42 Mio. Euro eine Garantie zu übernehmen.

Die KTM Power Sports AG ist eine börsennotierte Aktiengesellschaft, die von der CROSS Industries AG der Herren Dipl.-Ing. Pierer und Dr. Knünz beherrscht wird. Die KTM Power Sports AG ist ihrerseits Muttergesellschaft u.a. der KTM-Sportmotorcycle AG und der KTM-Sportcar Produktions GmbH, die die operative Herstellung der Zweirad- und Automobilprodukte des Konzerns durchführen, sowie der Competent Engineering GmbH.

Die KTM-Gruppe hatte per 31.3.2009 insgesamt 1.930 MitarbeiterInnen, davon 1.548 in Oberösterreich. Mit 1.531 war der Großteil dieser MitarbeiterInnen bei der KTM Sportmotorcycle AG in Mattighofen beschäftigt.

Auf deutliche Absatzrückgänge in allen wesentlichen Märkten hat die KTM Power Sports AG bereits im Spätsommer 2008 mit den erforderlichen Restrukturierungs- und Redimensionierungsmaßnahmen in einem aus heutiger Sicht ausreichenden Umfang reagiert. Die maximalen Produktionskapazitäten wurden von rund 95.000 Stück auf rund 70.000 Stück zurückgefahren. Bei darüber hinaus gehenden Absatzrückgängen können durch ein ab Anfang Mai 2009 in Kraft getretenes Kurzarbeitszeitmodell die Produktionskapazitäten temporär auf 50.000 Stück reduziert werden, ohne Mitarbeiter kündigen zu müssen.

Auf Grund des krisenbedingten Markteinbruchs entstanden Schwierigkeiten, eine Anschlussfinanzierung für eine Anfang Mai 2009 ausgelaufene Unternehmensanleihe im

Gesamtvolumen von 90 Mio. Euro darzustellen, weshalb sich KTM Power Sports AG im Zuge der Finanzierungsverhandlungen mit den Banken an das Land Oberösterreich wandte und ersuchte, einen Teil der Anschlussfinanzierung mit einer Garantie des Landes Oberösterreich zu besichern.

2. Konkret besteht die Anschlussfinanzierung im Gesamtumfang von 90 Mio. Euro aus einer Kredittranche in Höhe von 48 Mio. Euro und einer Darlehenstranche in Höhe von 42 Mio. Euro. Darlehensgeberin ist die Raiffeisen Zentralbank Österreich AG (kurz: RZB), die auch hinsichtlich der Kredittranche Konsortialführerin ist.

Die Einräumung der Darlehenstranche in Höhe von 42 Mio. Euro an die KTM Power Sports AG erfolgte auf Basis der Annahme, dass das Unternehmen einen entsprechenden Antrag auf Übernahme einer Garantie durch das Land Oberösterreich für 80 % dieses Betrages (sohin 33,6 Mio. Euro) mit einer Laufzeit von fünf Jahren und sechs Monaten stellen wird. In der nunmehr abgeschlossenen Darlehensvereinbarung ist vorgesehen, dass zur Besicherung der Rückzahlungsansprüche und Forderungen der Darlehensgeberin aus diesem Darlehensvertrag das Land Oberösterreich eine abstrakte und unwiderrufliche Garantie für das Darlehen übernehmen soll.

Sollte die Garantie des Landes Oberösterreich nicht bis spätestens 31.7.2009 rechtswirksam ausgestellt werden, würde dies das Bankenkonsortium zur Fälligestellung der Darlehenstranche in Höhe von 42 Mio. Euro auf Ebene der KTM Power Sports AG berechtigen. Die Banken hätten in diesem Fall unmittelbaren Zugriff auf sämtliche Anteile an der operativen Kerngesellschaft der KTM-Gruppe, der KTM-Sportmotorcycle AG, die derzeit als Sicherheit eingeräumt sind. Diese Terminsituation ist in Verbindung mit dem Zeitbedarf für die administrative Abwicklung die Begründung für die Beantragung der Dringlichkeit gemäß § 26 Abs. 5 der Landtagsgeschäftsordnung.

Bei einer Verwertung der Anteile an der KTM-Sportmotorcycle AG allein durch die Banken besteht die Gefahr, dass standortsichernde Maßnahmen nicht ausreichend berücksichtigt werden.

Für die Übernahme einer Garantie werden dem Land Oberösterreich als Sicherheit Pfandrechte im ersten Rang an jeweils 80 % der Anteile an der operativen Kerngesellschaft, nämlich der KTM-Sportmotorcycle AG, sowie der KTM Sportcar Produktions GmbH und der Competent Engineering GmbH angeboten, wodurch für den Fall der Verwertung der Sicherheiten zur Wahrung standortpolitischer Interessen sowie zur Sicherung von Arbeitsplätzen in Oberösterreich Einflussmöglichkeiten sichergestellt werden können.

Die mittelbaren Haupteigentümer der KTM-Gruppe, Dipl.-Ing. Pierer GmbH und Dr. Knünz leisten insofern einen Beitrag zur positiven wirtschaftlichen Entwicklung der KTM-Gruppe, als sie jeweils eine Liquiditätssicherungsgarantie von 3 Mio. Euro für die KTM Power Sports AG gegenüber den Banken abgegeben haben.

3. Gemäß Punkt 3.2. lit. a) bis c) der Mitteilung der Kommission über die Anwendung der Artikel 87 und 88 des EG-Vertrages auf staatliche Beihilfen in Form von Haftungsverpflichtungen und Bürgschaften (2008/C 155/02) müssen folgende Bedingungen erfüllt sein, um das Vorliegen einer staatlichen Beihilfe auszuschließen: Es
- darf sich der Kreditnehmer nicht in wirtschaftlichen Schwierigkeiten befinden;
  - muss die Garantie an eine bestimmte finanzielle Transaktion geknüpft, auf einen festen Höchstbetrag beschränkt und von begrenzter Laufzeit sein;
  - deckt die Garantie höchstens 80 % des ausstehenden Kreditbetrages oder der sonstigen ausstehenden Verpflichtung.

Auf Grund der bereits 2008 ergriffenen Restrukturierungsmaßnahmen und der geregelten Anschlussfinanzierung einerseits sowie der auf 80 % der Darlehenstranche begrenzten Garantie mit einer festgelegten Laufzeit von fünf Jahren und sechs Monaten können die vorstehenden Kriterien als erfüllt angesehen werden.

Die erforderliche Kompatibilität zum EU-Wettbewerbsrecht bedingt auch die Zahlung eines marktüblichen Haftungsentgelts durch die KTM Power Sports AG an das Land Oberösterreich. Die Marktüblichkeit des Haftungsentgelts richtet sich nach Punkt 3.2. lit. d) der Mitteilung der Kommission über die Anwendung der Artikel 87 und 88 des EG-Vertrages auf staatliche Beihilfen in Form von Haftungsverpflichtungen und Bürgschaften (2008/C 155/02). Demzufolge erhält das Land Oberösterreich ein marktkonformes Haftungsentgelt in Höhe der Differenz zwischen dem Zinssatz der besicherten Darlehenstranche (EURIBOR mit einem Aufschlag von 200 bps) und dem unbesicherten Darlehensteil (EURIBOR mit einem Aufschlag von 625 bps), sohin in Höhe von 4,25 % p.a.

4. Während der Laufzeit der Garantie sind einerseits Dividendenausschüttungen der KTM Power Sports AG an ihre Aktionäre, insbesondere die Muttergesellschaft, nämlich die CROSS Industries AG, ausgeschlossen. Andererseits wird die KTM-Sportmotorcycle AG verpflichtet, das wirtschaftlich vertretbare Maximum an Dividenden an die KTM Power Sports AG zur Bedienung des mit der Landesgarantie besicherten Darlehens auszuschütten. Parallel dazu verpflichtet sich die KTM Power Sports AG, nach Möglichkeit dafür zu sorgen, dass während der Garantielaufzeit auch keine Gewährung erfolgsabhängiger Prämien an Führungskräfte beschlossen wird. Das Headquarter der KTM-Gruppe hat jedenfalls in Oberösterreich zu verbleiben.

Durch Verpflichtungserklärungen einzelner Aktionäre der KTM Power Sports AG, die gemeinsam mit der CROSS Industries AG die KTM Power Sports AG (und damit die KTM-Gruppe insgesamt) beherrschen, wird sichergestellt, dass bis zum Erlöschen der Garantie keinerlei Gewinne aus der KTM Power Sports AG als Holding an die Aktionäre ausgeschüttet werden.

5. Darüber hinaus ist es wegen der wirtschaftlichen Verflechtung der Pfandgegenstände erforderlich, mit den finanzierenden Banken eine Verwertungsvereinbarung zu schließen.

Dem Land Oberösterreich steht in der ersten Phase für die Verwertung seiner erstrangigen Pfandrechte auf jeweils 80 % der Anteile an der KTM-Sport-motorcycle AG, der KTM Sportcar Produktions GmbH und der Competent Engineering GmbH bei gleichzeitiger Stundung der Forderungen (Regressforderung des Landes Oberösterreich und Bankenkredit-Selbstbehalt) zur Vermeidung einer Insolvenz der KTM Power Sports AG ein Zeitraum von sechs Monaten zur Verfügung, der von den Banken zweimal um jeweils drei Monate verlängert werden kann, wenn sich eine erfolgreiche Pfandverwertung abzeichnet.

Das Land Oberösterreich bedient sich bei der Verwertung der Pfandrechte einer oder mehrerer im Einvernehmen mit der RZB festzulegenden Investmentbank/en. Nur wenn auf Grund einer negativen wirtschaftlichen Entwicklung der KTM-Sportmotorcycle AG ein wesentlicher Wertverfall der den Banken verpfändeten Sicherheiten der KTM-Sportmotorcycle AG droht, ist die RZB berechtigt, die erste Verwertungsphase abzubrechen und in die zweite Verwertungsphase auch noch vor Ablauf der 6 Monate einzutreten. Der Erlös aus dem Verkauf der Sicherheiten in der ersten Verwertungsphase steht dem Land Oberösterreich zur Gänze zu.

In der zweiten Verwertungsphase hat die RZB ein Wahlrecht, ob sie weiterhin die Anteile verwerten will oder die Verwertung der zu ihren Gunsten verpfändeten Assets der KTM-Sportmotorcycle AG (Warenlager, Markenrechte, etc.) durchführt.

Weiters wird vorsorglich eine Besserungsregelung zulasten der/s Käufer/s der KTM-Sportmotorcycle-Aktien bzw. sonstigen Anteilen angestrebt, und zwar für den Fall, dass der Erlös aus den Anteilen die Forderungen des Landes Oberösterreich sowie der Banken nicht deckt, womit der Möglichkeit einer allfälligen Verbesserung der Vermögenslage der KTM-Sportmotorcycle AG Rechnung getragen werden soll und der Käufer einen weiteren Kaufpreis an das Land Oberösterreich / die Banken zur (teilweisen) Tilgung der Forderungen zu bezahlen hat.

Die RZB wird - solange sich die KTM Power Sports AG und die KTM-Sportmotorcycle AG vertragskonform verhalten - keine Schritte setzen, die die KTM-Gruppe dazu zwingen, vor dem 1.1.2010 Mitarbeiter abzubauen.

In jeder Verwertungsphase sind, soweit dies gegenüber den Banken wirtschaftlich vertretbar ist, folgende Zuschlagskriterien (in welcher Form und mit welcher Gewichtung auch immer) vorzusehen und diese Kriterien bei der Auswahl des bzw. der Käufer bestmöglich zu berücksichtigen:

- Erhaltung des Headquarters der KTM-Gruppe in Oberösterreich

- Erhaltung der Unternehmensstandorte der KTM-Gruppe in Österreich
- Erhaltung der Arbeitsplätze im Rahmen der KTM-Gruppe
- Aufrechterhaltung von ständigen Geschäftsbeziehungen mit inländischen Branchenunternehmen (insbesondere Autozulieferfirmen)

6. Zur Abschätzung des mit der Gewährung dieser Garantie verbundenen Risikos legte die KTM Power Sports AG eine Stellungnahme der KPMG Alpen-Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft vom 3.6.2009 (Subbeilage 2) vor, aus der hervorgeht, dass - sofern die Planungsprämissen und annahmegemäß eine Normalisierung auf dem Kapital- und Finanzmarkt in den nächsten fünf Jahren eintreten - eine vollständige Rückführung des Lombarddarlehens bzw. eine Refinanzierung über Banken oder den Kapitalmarkt zum 31.5.2014 angenommen werden kann, was ein Erlöschen der Landeshaftung zur Folge hätte. Die durchgeführte Plausibilisierung der Planungsrechnung und Analyse des Marktumfelds gemäß Analystenerwartungen lässt nach Auffassung der KPMG das Risiko einer Inanspruchnahme der Landesgarantie als gering erscheinen.

In diesem Zusammenhang muss generell festgestellt werden, dass sich das Risiko des Landes Oberösterreich umgekehrt proportional zur Marktentwicklung verhält, weshalb es nachvollziehbar ist, dass die wirtschaftliche Situation der KTM-Gruppe grundsätzlich eine Bedienung der Verbindlichkeiten und/oder deren Refinanzierung durch eine Hereinnahme weiterer Fremdmittel bei rechtzeitigem Anspringen der Wirtschaft und des Konsums erlauben sollte. Ob bzw. inwieweit die KTM-Gruppe in der Lage sein wird, ihre Planungen tatsächlich zu realisieren, hängt maßgeblich von der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung ab.

7. Gemäß Art. 55 Abs. 5 Z. 2 kann der Landtag die Landesregierung ermächtigen, im unbedingt erforderlichen Ausmaß innerhalb der von ihm bestimmten Schranken Haftungen zu übernehmen und für die Erfüllung der hieraus dem Land obliegenden Verpflichtungen vorzusorgen. Diese Ermächtigung ist an sachliche Bedingungen zu knüpfen und muss ziffernmäßig bestimmbar sein. Da das gegenständliche Ersuchen betreffend die Gewährung einer Landesgarantie nicht den Rahmenbedingungen des bereits mit Beschluss des Landtages vom 2.4.2009 eingeräumten Haftungsrahmens, insbesondere hinsichtlich des zu garantierenden Betrages und der Laufzeit entspricht, muss eine individuelle Ermächtigung zur Haftungsübernahme beantragt werden.

**Die Oberösterreichische Landesregierung beantragt, der Oberösterreichische Landtag möge**

**1. wegen der besonderen Dringlichkeit gemäß § 26 Abs. 5 der Landtagsgeschäftsordnung von der Zuweisung dieser Regierungsvorlage an einen Ausschuss absehen.**

2. Die Oö. Landesregierung gemäß Art. 55 Abs. 5 Z. 2 Oö. L-VG ermächtigen, seitens des Landes Oberösterreich gegenüber der Raiffeisen Zentralbank Österreich AG eine Garantieerklärung gemäß § 880a zweiter Fall ABGB mit einer Laufzeit von fünf Jahren und sechs Monaten für 80 % eines von dieser der KTM Power Sports AG zu gewährenden Darlehens im Gesamtumfang von 42 Mio. Euro, sohin für einen Betrag von 33.600.000 Euro, abzugeben.
3. Beim Abschluss der zur Übernahme dieser Garantie erforderlichen Verträge hat die Oö. Landesregierung grundsätzlich die in den vorstehenden Punkten 2. bis 5. dieser Regierungsvorlage dargestellten Rahmenbedingungen zu beachten.

#### **Subbeilagen**

Linz, am 15. Juni 2009  
Für die Oö. Landesregierung:  
**Dr. Pühringer**  
Landeshauptmann

**Amt der oberösterreichischen Landesregierung**  
Direktion Finanzen  
Klosterstraße 7  
4021 Linz

Eingangsstempel

2009

**Antrag  
auf  
Übernahme Garantie gemäß § 880a ABGB  
durch das Land Oberösterreich**



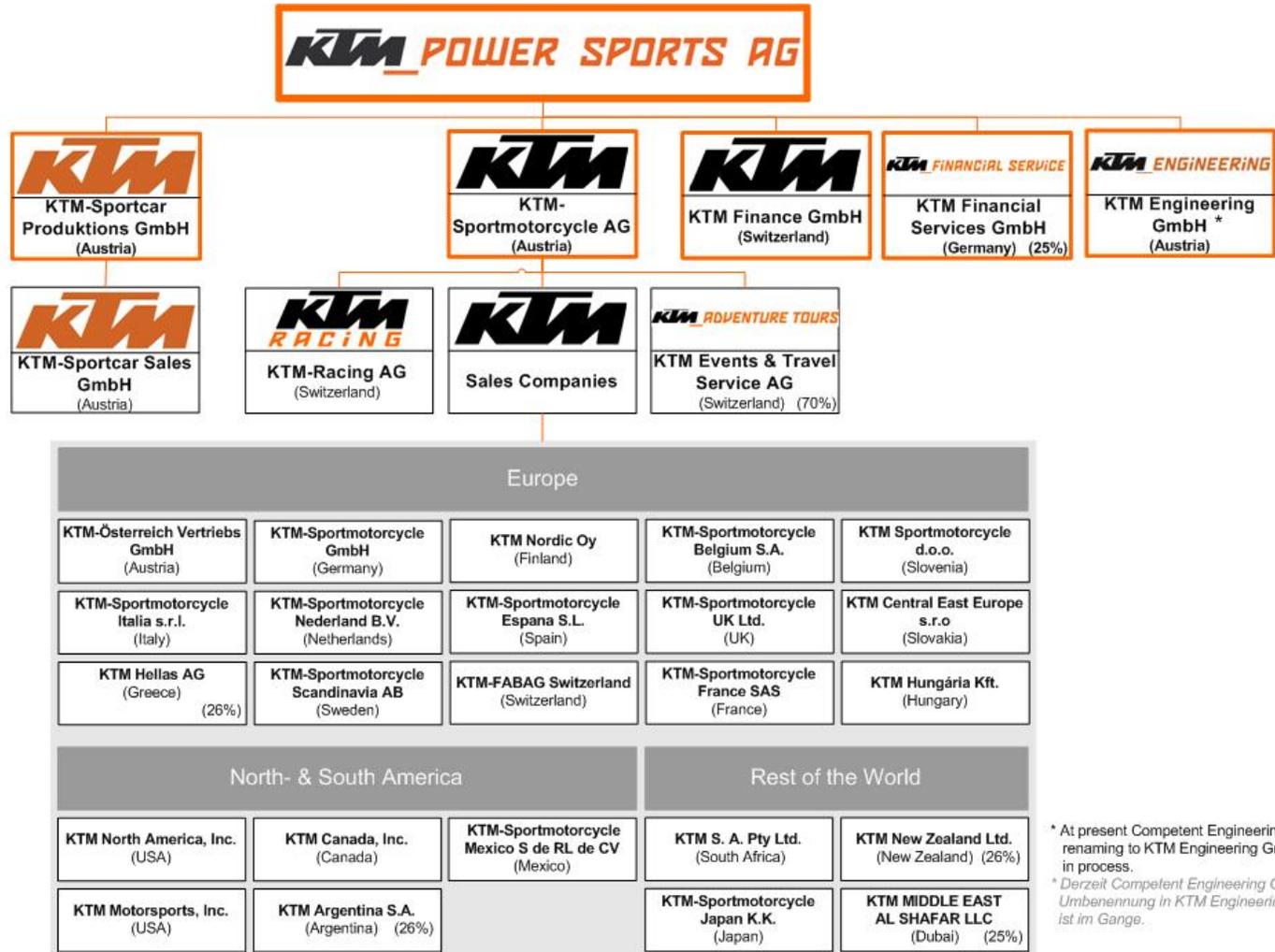
firmenmäßige Bezeichnung der Unternehmen	KTM Power Sports AG (FN 107673 v) KTM-Sportmotorcycle AG (FN 116267)	Standorte der Unternehmen	Zentrale, Fahrzeugassemblierung und Entwicklungszentrum: Stallhofnerstraße 3, Betriebsgebiet Süd, 5230 Mattighofen
Sitz der Unternehmen	Stallhofnerstraße 3 A-5230 Mattighofen		Ersatzteilzentrum: KTM Straße 1, Betriebsgebiet Süd, 5230 Mattighofen
Zustelladresse	Stallhofnerstraße 3 A-5230 Mattighofen		Motorenwerk: Gewerbegebiet Nord, 5222 Munderfing
Ansprechpartner mit Telefonnummer und e-mail-Adresse	Patrick Prügger 07742-9000-144 0664-8162350 patrick.pruegger@ktm.at		Marketingwerkstatt: Gewerbegebiet Nord 4, 5222 Munderfing
Branche der Unternehmen	Entwicklung, Erzeugung und Vertrieb von Motorrädern, Motorfahrrädern, Motocross-, Gelände- und sonstigen Sportmotorrädern, insbesondere unter den Marken „KTM“ und „Husaberg“ sowie Herstellung und Vertrieb von Komponenten und Ersatzteilen		Auspuff- und Rahmenfertigung: Harlochnerstraße 13, 5230 Mattighofen
		Steuerliche Vertretung des Unternehmens	KPMG Alpen-Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft
		Abschlussprüfer des Unternehmens	KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft



Mitarbeiterstand 31.3.2009	Gesamt	in OÖ	außerhalb OÖ
<b>KTM-Sportmotorcycle AG</b>			
Arbeiter	916	916	0
Angestellte	558	558	0
Externe	57	57	0
	<b>1.531</b>	<b>1.531</b>	<b>0</b>
<b>KTM Power Sports AG</b>	5	5	0
<b>KTM-Sportcar Produktions GmbH</b>			
Arbeiter	12	0	12
Angestellte	44	0	44
Externe	23	0	23
	<b>79</b>	<b>0</b>	<b>79</b>
<b>KTM-Österreich Vertriebs GmbH</b>	6	6	0
<b>Competent Engineering GmbH (künftig: KTM Management Consulting GmbH)</b>	15	6	9
<b>Vertriebstochtergesellschaften</b>			
Belgien	5	0	5
Holland	7	0	7
Schweiz	10	0	10
Central Eastern Europe	10	0	10
Slowenien	1	0	1
Racing	1	0	1
Deutschland	34	0	34
Finnland	7	0	7
Frankreich	27	0	27
Italien	19	0	19
Schweden	16	0	16
Spanien	17	0	17
UK	19	0	19
Ungarn	4	0	4
USA	98	0	98
Canada	9	0	9
Japan	10	0	10
<b>Summe Vertriebstöchter</b>	<b>294</b>	<b>0</b>	<b>294</b>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>1.930</b>	<b>1.548</b>	<b>382</b>



Konzernstruktur



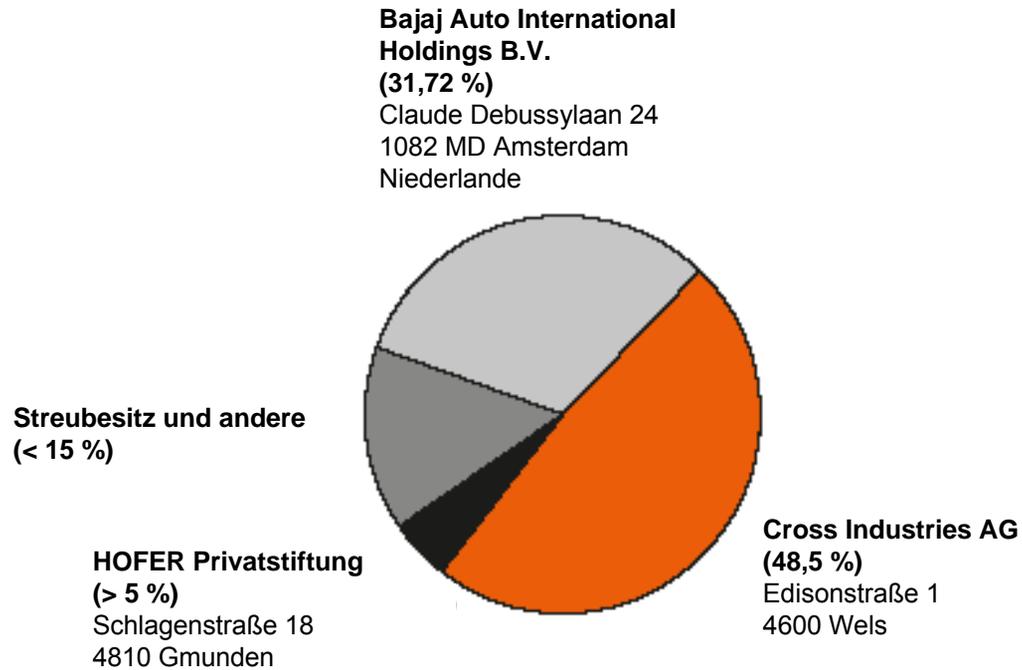
\* At present Competent Engineering GmbH, renaming to KTM Engineering GmbH is in process.

\* Derzeit Competent Engineering GmbH, Umbenennung in KTM Engineering GmbH ist im Gange.

As of 03/26/2009  
 Status: 26.03.2009



Aktionärsstruktur KTM Power Sports AG (Stand 23.4.2009)



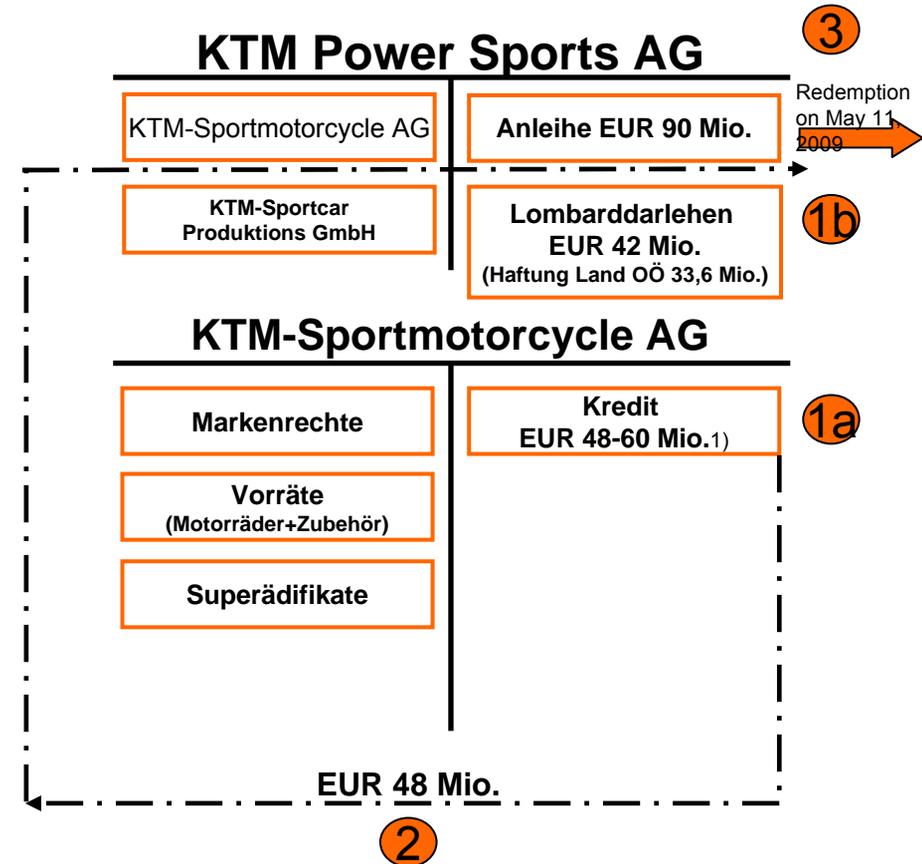
Beginn KW 17 - Status 17.04.2009 (in TEUR)	eingerräumt	ausgenutzt	noch verfügbare		eingerräumt	ausgenutzt	noch verfügbare
<b>Oberbank</b>							
Rahmen lfd. Konten	5.200	- 1.590	3.610				
Exportwechselkredit (KRR)	54.000	- 54.000	-				
Exportfinanzierung (EFV)	7.500	- 7.500	-				
	<u>66.700</u>	<u>- 63.090</u>	<u>3.610</u>				
<b>Erste Bank</b>							
Rahmen lfd. Konten	10.000	- 9.999	1				
Rahmen ERP-Kredite	735	- 735	-				
	<u>10.735</u>	<u>- 10.734</u>	<u>1</u>				
<b>Bank Austria</b>							
Rahmen lfd. Konten	15.000	- 15.069	- 69				
Rahmen ERP-, FFF-Kredite	11.143	- 11.143	-				
Beteiligungsfinanzierung KTM Italia	3.500	- 3.500	-				
	<u>29.643</u>	<u>- 29.712</u>	<u>- 69</u>				
<b>Deutsche Bank</b>							
Rahmen lfd. Konten	5.000	- 344	4.656				
<b>RLB OÖ</b>							
Rahmen lfd. Konten	16.400	- 15.757	643				
Rahmen FFF-Kredit	200	- 200	-				
Rahmen lfd. Konten KTM Financial Services	10.000	- 10.000	-				
Beteiligungsfinanzierung KTM Financial Services	3.000	- 3.000	-				
	<u>29.600</u>	<u>- 28.957</u>	<u>643</u>				
<b>Investkredit</b>							
Status ABS (bei Forderungen abgezogen)	28.228	- 28.228	-				
<b>Volkskreditbank</b>							
Rahmen lfd. Konten	6.000	- 6.000	-				
<b>Svenska Handelsbanken</b>							
Rahmen lfd. Konten	19.000	- 19.000	-				
<b>FFG-Direktkredit</b>	850	- 850	-				
<b>Sonstige</b>	-	361	361				
Summe Kontokorrent und kurzfristige Vorlagen	86.600	- 77.398	9.202				
Sonstige kurzfristige Finanzierungen (ABS, KRR, EFV)	89.728	- 89.728	-				
Sonstige langfristige Finanzierungen	19.428	- 19.428	-				
<b>Summe Bankensaldo</b>	<u>195.756</u>	<u>- 186.554</u>	<u>9.202</u>				
				<b>Summe Bankensaldo</b>	<u>195.756</u>	<u>- 186.554</u>	<u>9.202</u>
				Anleihe	90.000	- 90.000	-
				Darlehen CROSS Finanzierungs GmbH	12.800	- 12.800	-
				Sale and lease back CROSS Immobilien AG	14.016	- 14.016	-
				<b>Summe wirtschaftliche Nettoverschuldung</b>	<u>312.572</u>	<u>- 303.370</u>	<u>9.202</u>



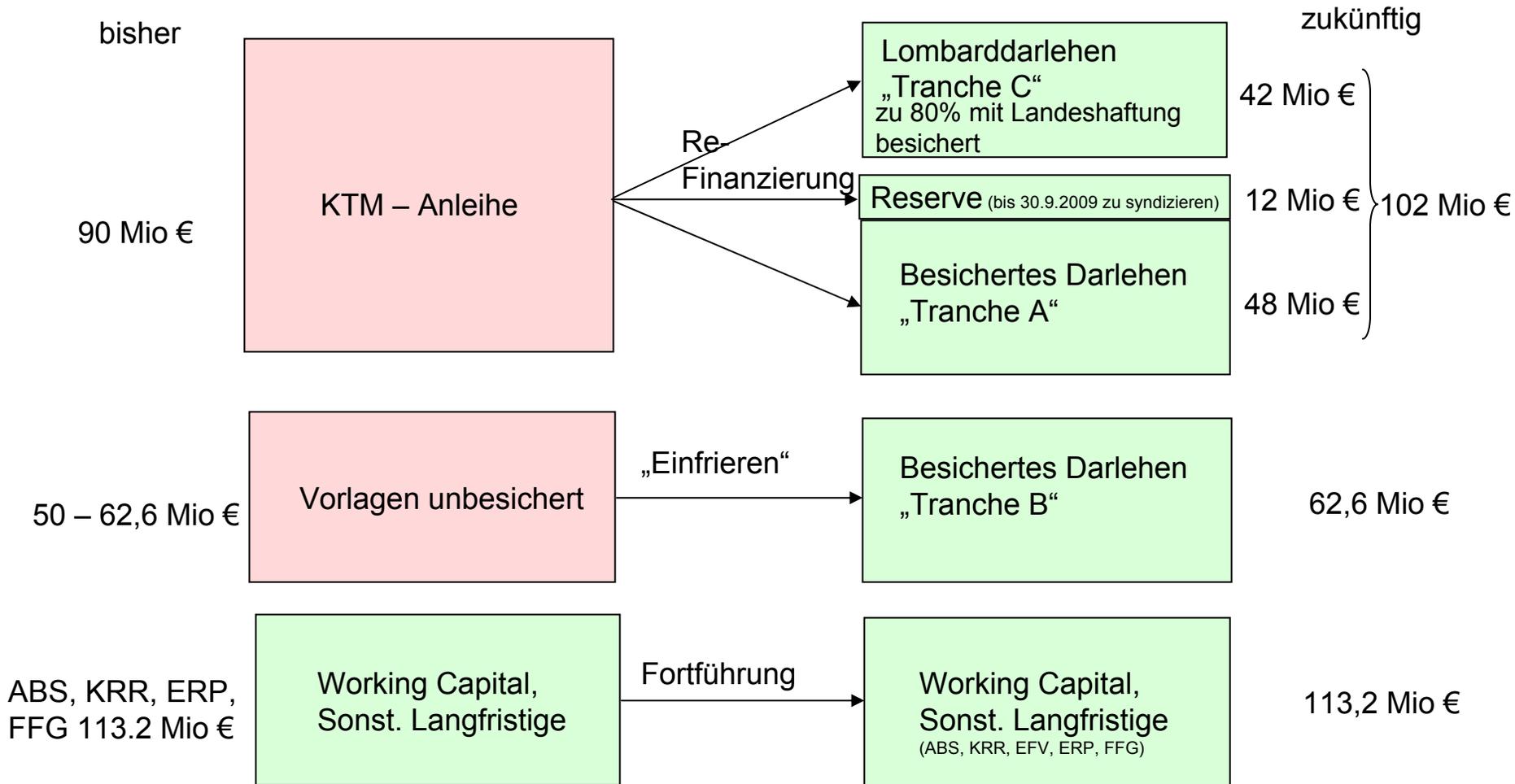
Finanzierende Banken	<ul style="list-style-type: none"> <li>•RZB (Konsortialführer)</li> <li>•ERSTE</li> <li>•Unicredit</li> <li>•Oberbank</li> <li>•RLB OÖ</li> <li>•Investkredit</li> <li>•ASK OÖ</li> <li>•VKB</li> </ul>
Gesamtumfang der zu besichernden Finanzierung	42 Mio. EUR
Art der zu besichernden Finanzierung	Lombarddarlehen
Laufzeit der zu besichernden Finanzierung	5 Jahre endfällig (31.5.2014)
Konditionen der zu besichernden Finanzierung unter Berücksichtigung einer Landeshaftung	3-Monats-Euribor + 625bps Bei Vorliegen einer Haftung durch das Land OÖ reduziert sich die Marge um 375-425bps
Verwendungszweck	Teil eines Konzepts zur Refinanzierung der am 11.5.2009 getilgten Unternehmensanleihe in Höhe von 90 Mio. EUR. Der Differenzbetrag in Höhe von 48 Mio. EUR wurde auf Ebene der KTM-Sportmotorcycle AG eingeräumt

## Zusammenfassung Deal Struktur:

- (1) Aufnahme eines syndizierten Kredites über 90-102 Mio. EUR in 2 Tranchen:
  - a) 48-60 Mio. EUR in KTM-Sportmotorcycle AG
  - b) 42 Mio. EUR in KTM Power Sports AG
- (2) Gewinnausschüttung der KTM-Sportmotorcycle AG an die KTM Power Sports AG in Höhe von 48 Mio. EUR (mindestens gleich hohe Gewinnausschüttung der KTM Racing AG an die KTM-Sportmotorcycle AG)
- (3) Rückführung der Anleihe in Höhe von 90 Mio. EUR durch die KTM Power Sports AG



1) Per 11.5.2009 wurde ein Kredit in Höhe von EUR 48 Mio. eingeräumt. Als zusätzliche Liquiditätsreserve sind weitere EUR 12 Mio. angedacht, die bis 30.9.2009 durch Syndizierung an neue Bankpartner aufgebracht werden sollen



Projekt	Fördergeber Zeitraum	Beschreibung	Termin Fertigstellung	Status
<b>bereits bewilligt oder in Bearbeitung:</b>				
ERP Technologieprogr. Definition eines KTM- Standardentwickl.pro. mit PLM	ERP 01.07-09.09	Projekte: Travelmoto 620+753 und Adv. Neu 602 Verlängerung und geändertes Budget genehmigt	22.12.06 versendet CA	Darlehen € 5.000.000,-- <b>Endabrechnung per 30.11.09 erstellen</b>
A3 Zero Emission Projekt EF002	FFG 10.06-08.08	Auszahlung in 5 Raten (erste Rate am 23.02.2007 erhalten) 4x je 24.285,11 (Feb. 07, Herbst 07, Herbst 08, Winter 08) Rest nach Prüfung € 11.059,56 Sommer 09?	versendet A3 Projekt 812607	Zuschuß € 108.200,-- <b>warten auf Prüfung</b>
ATV Fortsetzung 830-8359999 M+F	FFG 12.06-10.07	Headq.Antrag! Sitzung 17.04.2007 Endbericht per 31.01.2008 gesendet Verlängerung Projektzeitraum bis 31.01.2008 genehmigt	09.02.2006 versendet FFG Projekt 813918	Zuschuß € 591.000,-- <b>Prüfung 06.04.2009 Restzahlung kommt</b>
Zweitakt Techn. Forts. 548+556 M+F	FFG 04.07-11.08	Fortsetzungsansuchen zu Projekt 812648 Projektkosten wurden mit Orbital erreicht	31.05.2007 versendet FFG Projekt 814864	Zuschuß € 196.000,-- Darlehen € 524.000,-- <b>Prüfung 06.04.2009</b>
Auto Headquarter Projekt 1930101 KST 90900 bzw. 23500	FFG 06.07-08.08	Antrag Power Sports AG versendet UPS 30.05.2007 - Zahlungen erfolgen an KTM PS noch offen: € 497.400,-- nach Prüfung erfolgt Auszahlung	31.05.2007 Projekt 814809	Zuschuß € 2.487.000,-- <b>Prüfung 06.04.2009 Restzahlung kommt</b>
ERP X-Bow	ERP 08.07-12.08	Zusage 3 Mio - Verträge werden vorbereitet	01.08.2007	Darlehen € 3.000.000,-- <b>warten auf Prüfung</b>
Standard. V. Kunstst. und Oberflächen	Innovatives OÖ 2010 01/08-06/09	Kooperation mit RT und ARWÖ Förderung € 25.000,-- Abrechnung per 30.06.09 bis spätestens 30.09.09 senden	31.12.2007	Projekt genehmigt € 25.000,-- <b>Abrechnung 30.06.09</b>
MX1 350 ccm Proj. 772 M+F (+480)	FFG 12/07-09/08	Förderzusage erhalten Endbericht versendet Projekt vorzeitig mit 30.09.08 beendet und Fortsetzungsansuche gestellt	14.12.2007 Projekt 816864	Zuschuß € 300.000,-- Darlehen € 806.000,-- <b>warten auf Prüfung</b>
MX1 350 ccm Proj. 772 M+F (+480)	FFG 10/08-12/09	Fördervereinbarung erhalten Zwischenbericht wenn 50% der Kosten Sommer 09	19.12.2008 Projekt ?	Zuschuß € 158.000,-- Darlehen € 420.000,--
Elektromotorrad Projekt 700?	FFG 01/09-12/09	Fördervereinbarung erhalten Zwischenbericht wenn 50% der Kosten Sommer/Herbst 09	29.01.2009 Projekt ?	Zuschuß € 388.000,-- Darlehen € 1.040.000,--
<b>Projekte fix geplant:</b>				
125 X-Street	FFG	Antrag wird im Basisprogramm mit EFRE-Zuschuss gestellt, da nationale FFG-Mittel mit Elektromotorrad und MX1 ausgeschöpft Zuschüsse in Höhe von bis zu 25% der Projektsumme möglich Eine Erhöhung auf bis zu 40% der Projektsumme wäre im Zuge einer grenzüberschreitenden Kooperation möglich. KTM könnte bis zu 70% der Gesamtprojektkosten einreichen, Partner müsste mindestens 30% selbst tragen Hr. Bilek prüft ob möglich (Bajaj?)	Mai.09	

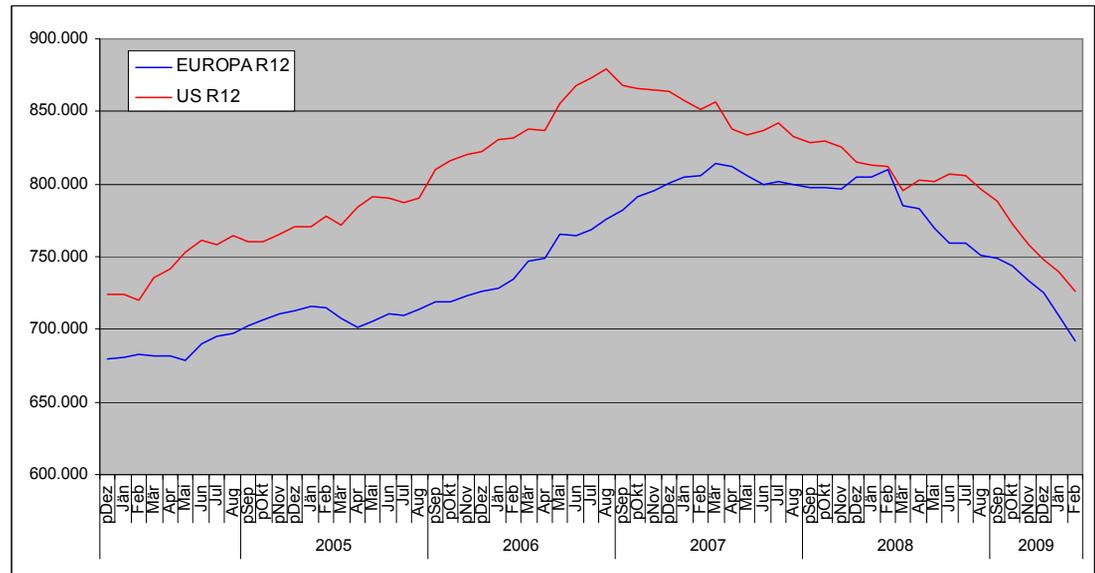
<b>KENNZAHLEN DER KTM POWER SPORTS AG<sup>1)</sup></b>				
<b>(IFRS)</b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>2005/06</b>	<b>2006/07</b>	<b>2007/08</b>
<b>Ertragskennzahlen</b>				
Umsatzerlöse		496,8	566,1	605,7
EBITDA		54,0	65,3	50,4
EBIT		34,0	39,8	20,1
Ergebnis vor Steuern		26,9	30,7	2,6
Ergebnis nach Steuern		20,0	24,6	6,0
Operativer Cash Flow		37,3	29,2	18,4
Investitions Cash Flow		-30,1	-46,0	-54,9
Absatz Motorräder	Stück	84.421	90.306	92.385
EBITDA Marge	(%)	10,9	11,5	8,3
EBIT Marge	(%)	6,8	7,0	3,3
<b>Bilanzkennzahlen</b>				
Eigenkapital		178,6	199,2	196,9
Nettoverschuldung		-132,5	-156,3	-199,6
Bilanzsumme		457,0	491,3	559,7
Gearing	(%)	74,2	78,5	101,4

1) Geschäftsjahr KTM  
Power Sports AG:  
1. September - 31. August



- Deutliche Absatzrückgänge in allen wesentlichen Märkten, seitens KTM wurden allerdings bereits im Spätsommer 2008 die erforderlichen Restrukturierungs- und Redimensionierungsmaßnahmen in einem aus heutiger Sicht ausreichenden Umfang eingeleitet. Die maximalen Produktionskapazitäten wurden von rund 95.000 Stück auf rund 70.000 Stück reduziert, wobei die erforderlichen Anpassungsmaßnahmen, insbesondere die erforderliche Reduktion des Mitarbeiterstandes, per Ende April im Wesentlichen abgeschlossen sein wird.
- Bei darüber hinaus gehenden Absatzrückgängen können seitens KTM durch ein ab Anfang Mai in Kraft tretendes Kurzarbeitszeitmodell die Produktionskapazitäten temporär auf 50.000 Stück reduziert werden, ohne Mitarbeiter kündigen zu müssen. Eine Stabilisierung der Absatzmärkte und Jahresproduktion von mehr als 70.000 Stück würde unmittelbar zu einem Aufbau des Mitarbeiterstandes führen.
- Parallel dazu erfolgte auch die Umsetzung eines weitgehenden Einsparungsprogramms, das insbesondere auch die internationalen Vertriebs- und Marketingaktivitäten sowie das internationale Rennsportengagement betreffen.

Marktentwicklung Europa und USA



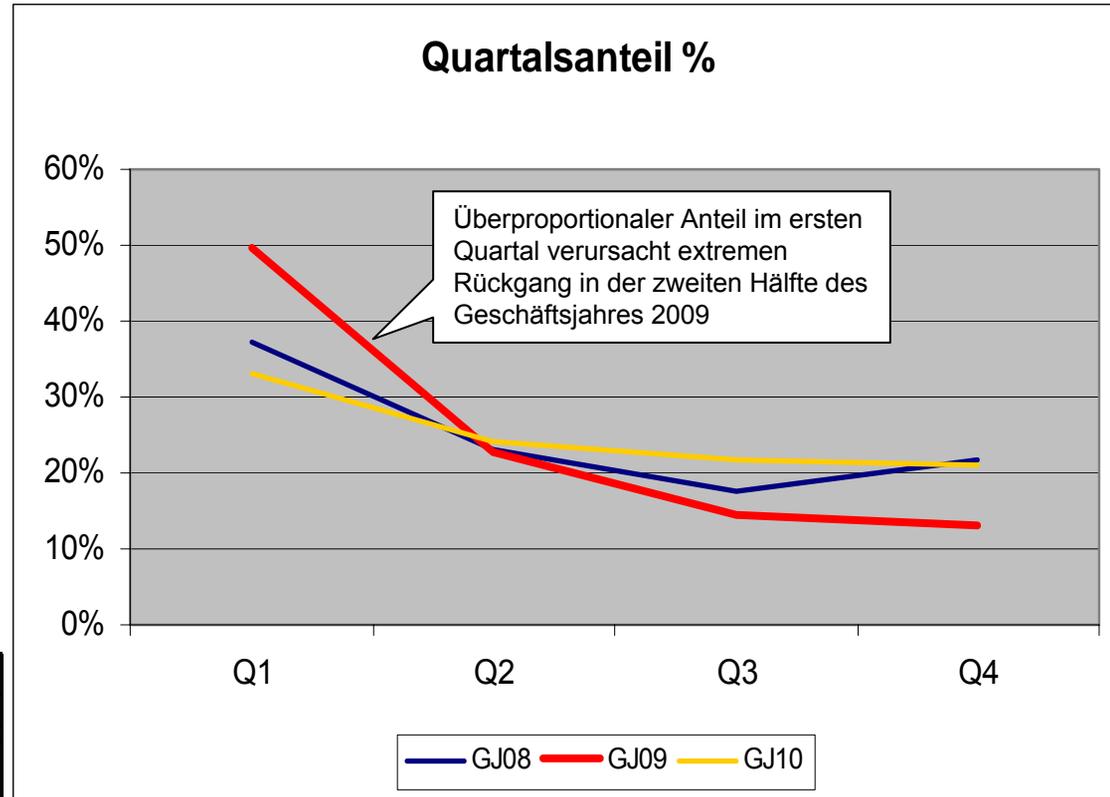
<sup>1</sup> EU15 excl. LUX & IRL but with CHE & NOR      <sup>2</sup> incl. MX models

Data: EU: national data providers, US: MIC (incl. MX), AUS: ERG (incl. MX); Basis: all registered MCs >= 120 cc without Scooters, ATVs

Reduktion der Produktionskapazitäten und -mengen

Anpassung der Standardproduktionskapazität auf rund 70.000 Stück pa Ende April abgeschlossen

Allfälliger weiterer Rückgang auf bis zu 50.000 Stück pa kann durch Kurzarbeit (ohne Kündigungen im Produktionsbereich) abgedeckt werden

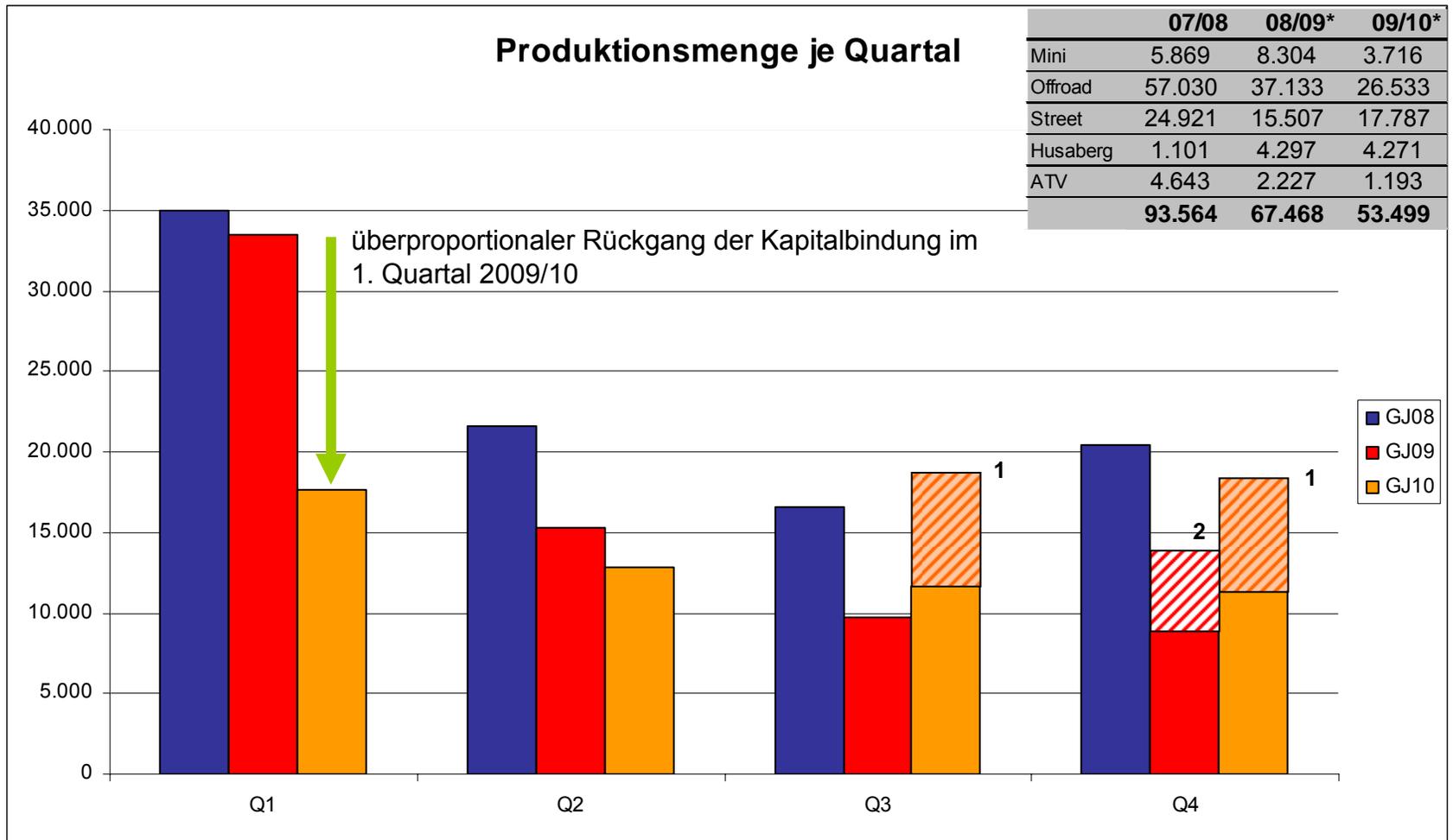


<sup>1</sup> fix geplante Kapazität, ohne Sondermaßnahmen (vor allem Kurzarbeit) Produktion bis 69.000 Stück möglich

<sup>2</sup> betrifft vor allem Street-Produkte MY 2010 (Q3 09/10) und Offroad-Produkte MY 2011 (Q4 09/10)

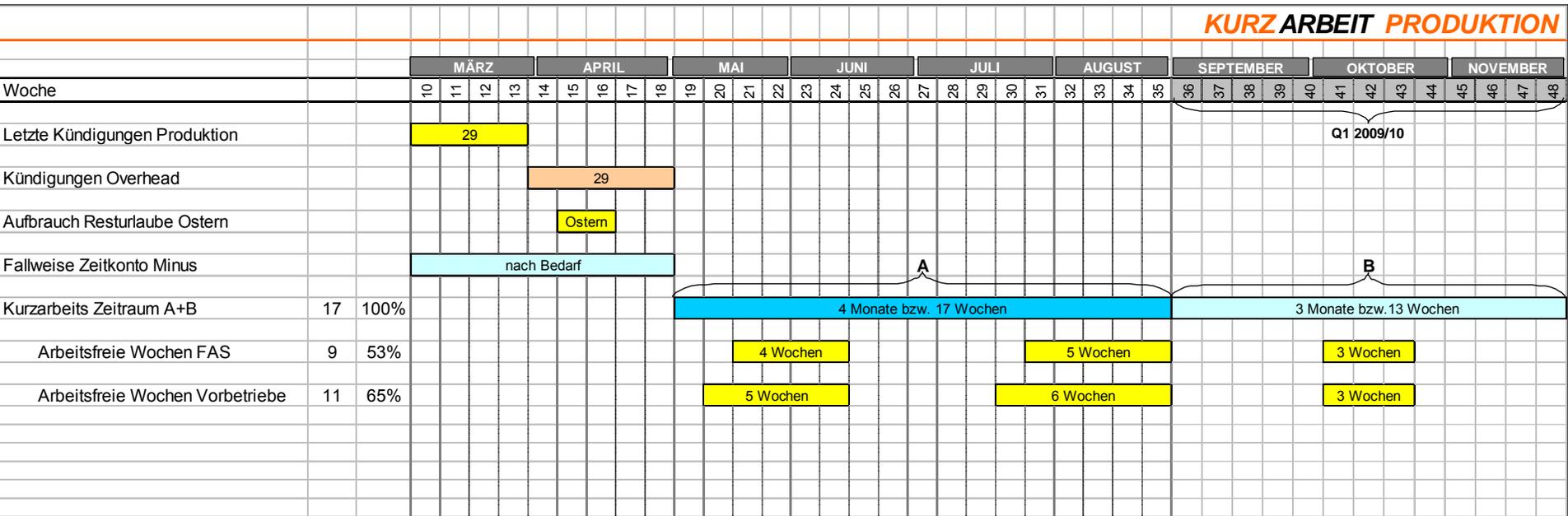
Produktion						
	GJ08	%	GJ09	%	GJ10 <sup>1</sup>	%
Q1	34.926	37%	33.498	50%	17.631	33%
Q2	21.607	23%	15.341	23%	12.839	24%
Q3	16.576	18%	9.717	14%	11.707	22%
Q4	20.455	22%	8.912	13%	11.322	21%
<b>JAHR</b>	<b>93.564</b>	<b>100%</b>	<b>67.468</b>	<b>100%</b>	<b>53.499</b>	<b>100%</b>
<b>Produktion rev. Budget</b>	73.741		69.000			
<b>flexible Bandbreite</b>	6.273		15.501			



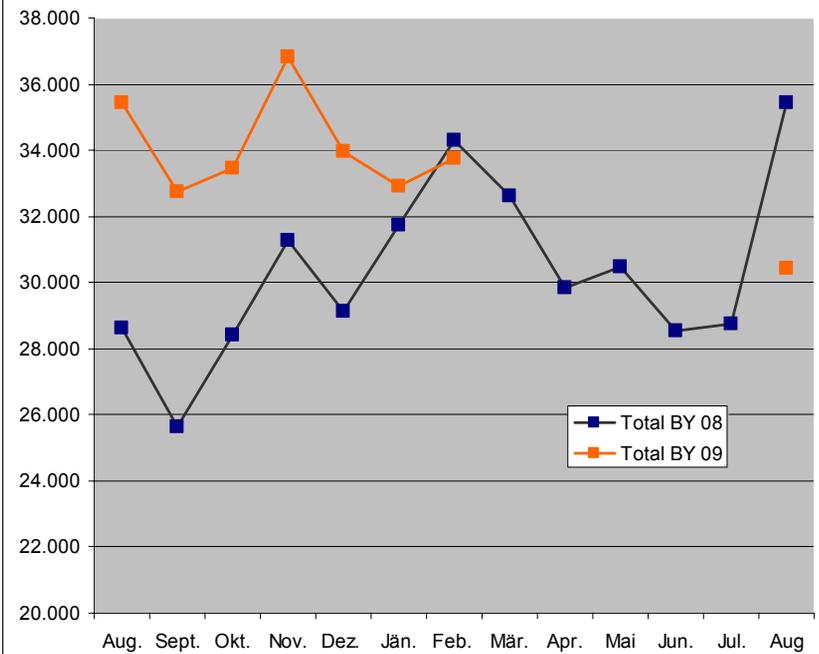
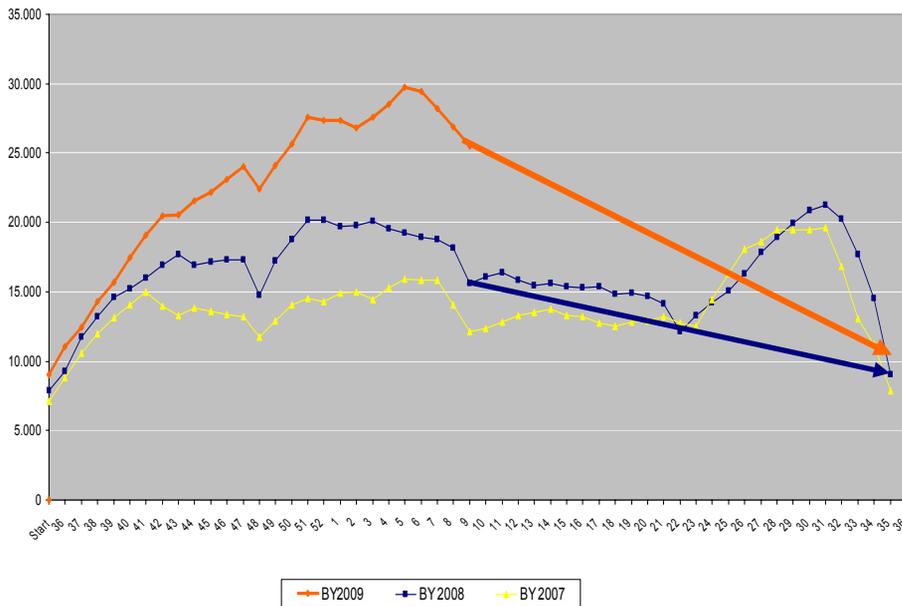


\* Aktueller Stand der Produktionszahlen

<sup>1</sup> ohne Sondermaßnahmen ist Produktion bis 69.000 Stück möglich<sup>2</sup> Produktion bis 73.741 Stück möglich



STOCK KTM GROUP THIS YEAR / PREV. YEAR



BY08	31. Aug 07	30. Sep 07	31. Okt 07	30. Nov 07	31. Dez 07	31. Jän 08	29. Feb 08	31. Mär 08	30. Apr 08	31. Mai 08	30. Jun 08	31. Jul 08	31. Aug 08
EU15	12.908	11.846	12.947	13.837	12.485	12.770	14.586	13.592	12.804	13.712	13.753	14.409	16.963
USA/CAN	15.714	13.805	15.473	17.423	16.627	18.949	19.713	19.005	17.035	16.768	14.770	14.347	18.455
<b>Total BY 08</b>	<b>28.622</b>	<b>25.651</b>	<b>28.420</b>	<b>31.260</b>	<b>29.112</b>	<b>31.719</b>	<b>34.299</b>	<b>32.597</b>	<b>29.839</b>	<b>30.480</b>	<b>28.523</b>	<b>28.756</b>	<b>35.418</b>

BY09 (by Feb)	31. Aug 08	30. Sep 08	31. Okt 08	30. Nov 08	31. Dez 08	31. Jän 09	28. Feb 09	31. Mär 09	30. Apr 09	31. Mai 09	30. Jun 09	31. Jul 09	31. Aug 09
EU15	16.963	15.814	15.955	17.587	15.994	15.130	16.018						15.963
USA/CAN	18.455	16.935	17.498	19.251	17.961	17.780	17.727						14.455
<b>Total BY 09</b>	<b>35.418</b>	<b>32.749</b>	<b>33.453</b>	<b>36.838</b>	<b>33.955</b>	<b>32.910</b>	<b>33.745</b>						<b>30.418</b>



## Reduktion Gemeinkosten

TEUR

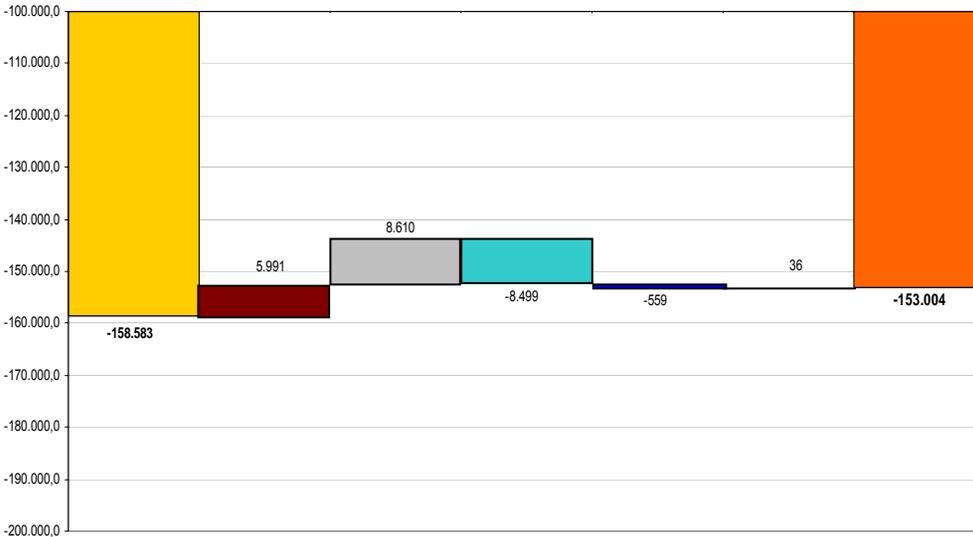
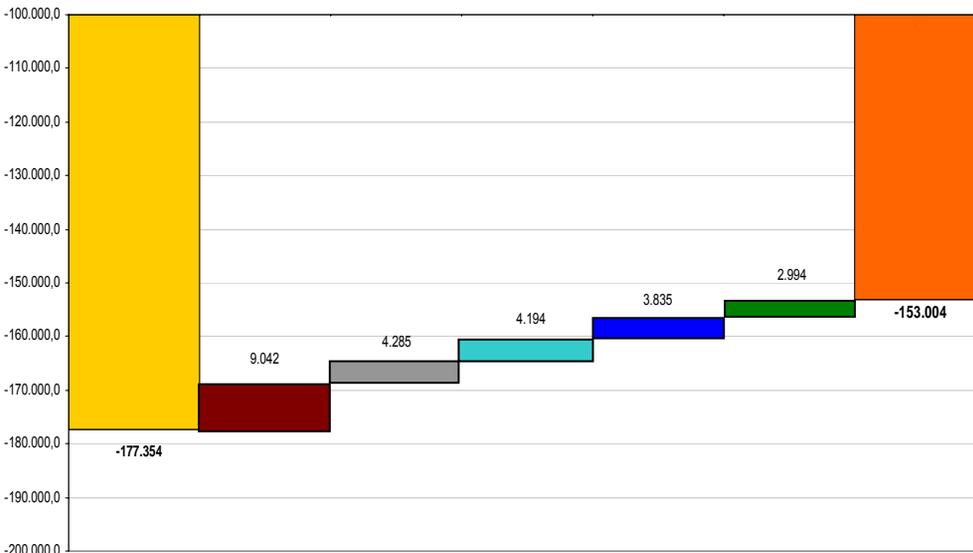
%

	<b>Gemeinkosten Budget urspr. 31.08.09</b>	<b>177.354</b>	<b>100,0%</b>
	Vertriebsaufwendungen	-9.042	-5,1%
	Rennsportaufwendungen	-4.285	-2,4%
	Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-4.194	-2,4%
	Infrastruktur- und Verwaltungsaufwendungen	-3.835	-2,2%
	Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge	-2.994	-1,7%
	<b>Gemeinkosten Budget revidiert 31.08.09</b>	<b>153.004</b>	<b>86,3%</b>

TEUR

%

	<b>Gemeinkosten Ist 31.08.08</b>	<b>-158.583</b>	<b>100,0%</b>
	Vertriebsaufwendungen	5.991	-3,8%
	Rennsportaufwendungen	8.610	-5,4%
	Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-8.499	5,4%
	Infrastruktur- und Verwaltungsaufwendungen	-559	0,4%
	Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge	36	0,0%
	<b>Gemeinkosten Budget revidiert 31.08.09</b>	<b>-153.004</b>	<b>96,5%</b>



- CROSS Industries AG (ggf. Stimmrechtssyndikat mit anderen Aktionären) wird sich verpflichten keine Dividenden während der Einräumung der Garantie auszubezahlen
- Verwendungszusage zur Standortsicherung
- Während der Monate November 2008 bis März 2009 wurde der KTM-Gruppe seitens der Eigentümer 44,1 Mio. EUR Liquidität zugeführt:
  - Nachrangiges Gesellschafterdarlehen
  - Kapitalerhöhung
  - Sale and lease back

**1. Aktuelle KTM Hauptprodukte**

Konsolidierung auf dem in 2008/09 reduzierten Niveau

	<u>2007/08</u>	<u>2008/09</u>	<u>2009/10</u>	<u>2010/11</u>	<u>2011/12</u>
Sportminicycles	6.068	8.375	5.000	5.000	5.000
Offroad Fullsize	60.746	43.393	47.700	47.200	46.000
Street Fullsize	25.553	19.069	17.700	19.000	23.000
	92.367	70.837	70.400	71.200	74.000

**2. Neue KTM Produkte**

Schwerpunktlegung auf ökologische Produkte wie E-Bike bzw. die Weiterentwicklung von 3-rädrigen Fahrzeugen mit Elektroantrieb („urbane Mobilität“)

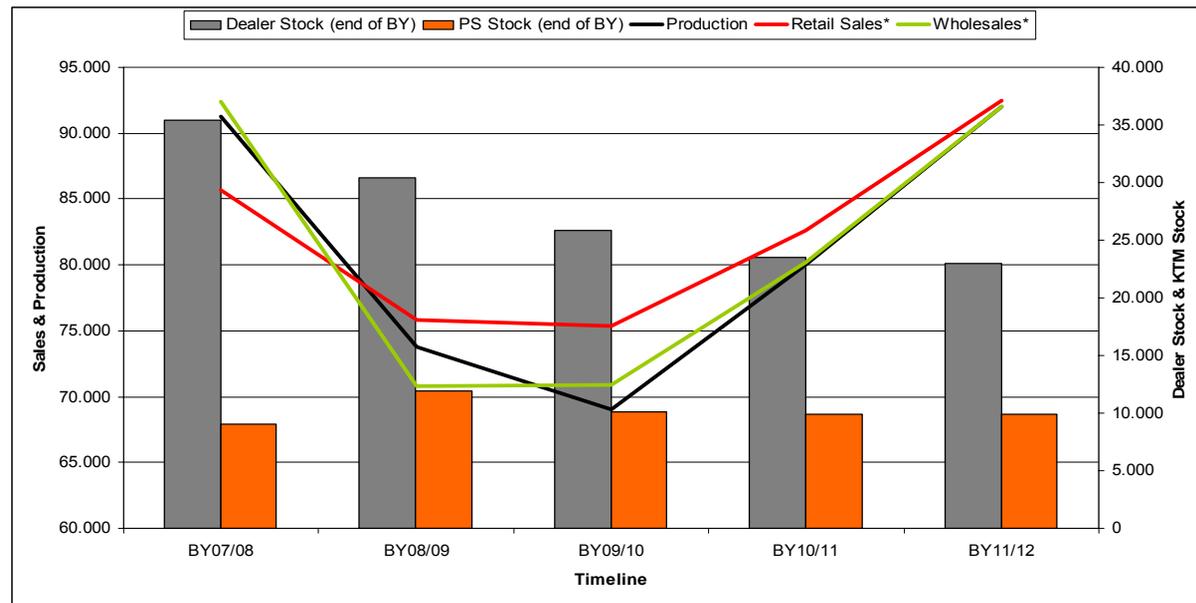
	<u>2007/08</u>	<u>2008/09</u>	<u>2009/10</u>	<u>2010/11</u>	<u>2011/12</u>
Zero Emission Bike	0	0	0	5.000	6.000

**3. Neue KTM Produkte aus der Kooperation mit Bajaj**

	<u>2007/08</u>	<u>2008/09</u>	<u>2009/10</u>	<u>2010/11</u>	<u>2011/12</u>
Straßeneinstiegsmotorräder	0	0	450	4.000	12.000



EUR Mio.	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12
Units MC	70.837	70.400	80.200	92.000
Units SC	600	670	1.000	1.000
Sales	530,5	542,6	638,7	725,2
EBIT	-3,6	4,8	23,4	39,6
Financial result	-12,3	-12,8	-12,8	-11,5
Taxes	-1,1	-1,1	-2,3	-6,2
Net income	-17,0	-9,1	8,3	21,9
Depreciation/Amortization	41,7	44,4	48,8	52,5
EBITDA	38,1	49,2	72,2	92,1
Free Cash Flow	-10,5	-2,4	5,7	16,6



EUR Mio.	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	Growth thereafter	
EBIT	-3,6	4,8	23,4	39,6	51,3	55,1	56,2	57,4	58,5	59,7	60,9		
Interest from operational debt	-12,3	-12,8	-12,8	-11,5	-10,5	-9,4	-9,6	-9,8	-10,0	-10,2	-10,4		
Income from continuing operations	-15,9	-8,0	10,6	28,1	40,8	45,7	46,6	47,6	48,5	49,5	50,5		
Taxes	-1,1	-1,1	-2,3	-6,2	-10,2	-11,4	-11,7	-11,9	-12,1	-12,4	-12,6		
Net Income	-17,0	-9,1	8,3	21,9	30,6	34,3	35,0	35,7	36,4	37,1	37,9		
Sales	530,5	542,6	638,7	725,2	753,2	756,8	771,9	787,3	803,1	819,2	835,5		
<b>EBIT</b>	<b>-3,6</b>	<b>4,8</b>	<b>23,4</b>	<b>39,6</b>	<b>51,3</b>	<b>55,1</b>	<b>56,2</b>	<b>57,4</b>	<b>58,5</b>	<b>59,7</b>	<b>60,9</b>		
Taxes	-1,1	-1,1	-2,3	-6,2	-10,2	-11,4	-11,7	-11,9	-12,1	-12,4	-12,6		
<b>NOPLAT</b>	<b>-4,7</b>	<b>3,7</b>	<b>21,1</b>	<b>33,4</b>	<b>41,1</b>	<b>43,7</b>	<b>44,6</b>	<b>45,5</b>	<b>46,4</b>	<b>47,3</b>	<b>48,2</b>		
Depreciation/Amortization	41,7	44,4	48,8	52,5	46,3	40,1	40,9	41,7	42,5	43,4	44,2		
Change in Working Capital	-9,7	-1,0	-9,8	-17,6	-4,6	-4,1	-4,2	-4,3	-4,3	-4,4	-4,5		
<b>Net Cash Flow operations</b>	<b>27,3</b>	<b>47,1</b>	<b>60,0</b>	<b>68,3</b>	<b>82,8</b>	<b>79,7</b>	<b>81,3</b>	<b>82,9</b>	<b>84,6</b>	<b>86,2</b>	<b>88,0</b>		
Investments (incl. IAS 38, incl. disposals)	-25,5*	-36,7	-41,5	-40,2	-41,4	-42,2	-43,0	-43,9	-44,8	-45,7	-46,6		
<b>Free Cash Flow (w/o financing costs)</b>	<b>1,8</b>	<b>10,4</b>	<b>18,5</b>	<b>28,1</b>	<b>41,4</b>	<b>37,5</b>	<b>38,3</b>	<b>39,0</b>	<b>39,8</b>	<b>40,6</b>	<b>41,4</b>	<b>690,1</b>	<b>2%</b>
<b>NPV Free Cash Flow (w/o financing costs)</b>	<b>1,7</b>	<b>9,3</b>	<b>15,3</b>	<b>21,5</b>	<b>29,3</b>	<b>24,6</b>	<b>23,2</b>	<b>21,9</b>	<b>20,7</b>	<b>19,5</b>	<b>18,5</b>	<b>296,0</b>	
<b>WACC</b>	<b>8,0%</b>	<b>8,0%</b>	<b>8,0%</b>	<b>8,0%</b>	<b>8,0%</b>	<b>8,0%</b>	<b>8,0%</b>	<b>8,0%</b>	<b>8,0%</b>	<b>8,0%</b>	<b>8,0%</b>	<b>8,0%</b>	
NPV Free Cash-Flow (w/o financing costs)	205,34												
NPV Terminal Value (w/o financing costs)	295,97												
<b>Enterprise Value</b>	<b>501,31</b>												
Net Financial Debt 1.9.2008	220,60	(pro forma including long term employee provisions and finance lease liability)											
<b>Equity Value</b>	<b>280,71</b>												
Equity Value KPMG Impairment Test 31.8.2008	415,07												

\* inkl. 14,1 million EUR aus Verkauf der Gebäude der Motorenfertigung sowie des F&E Centers

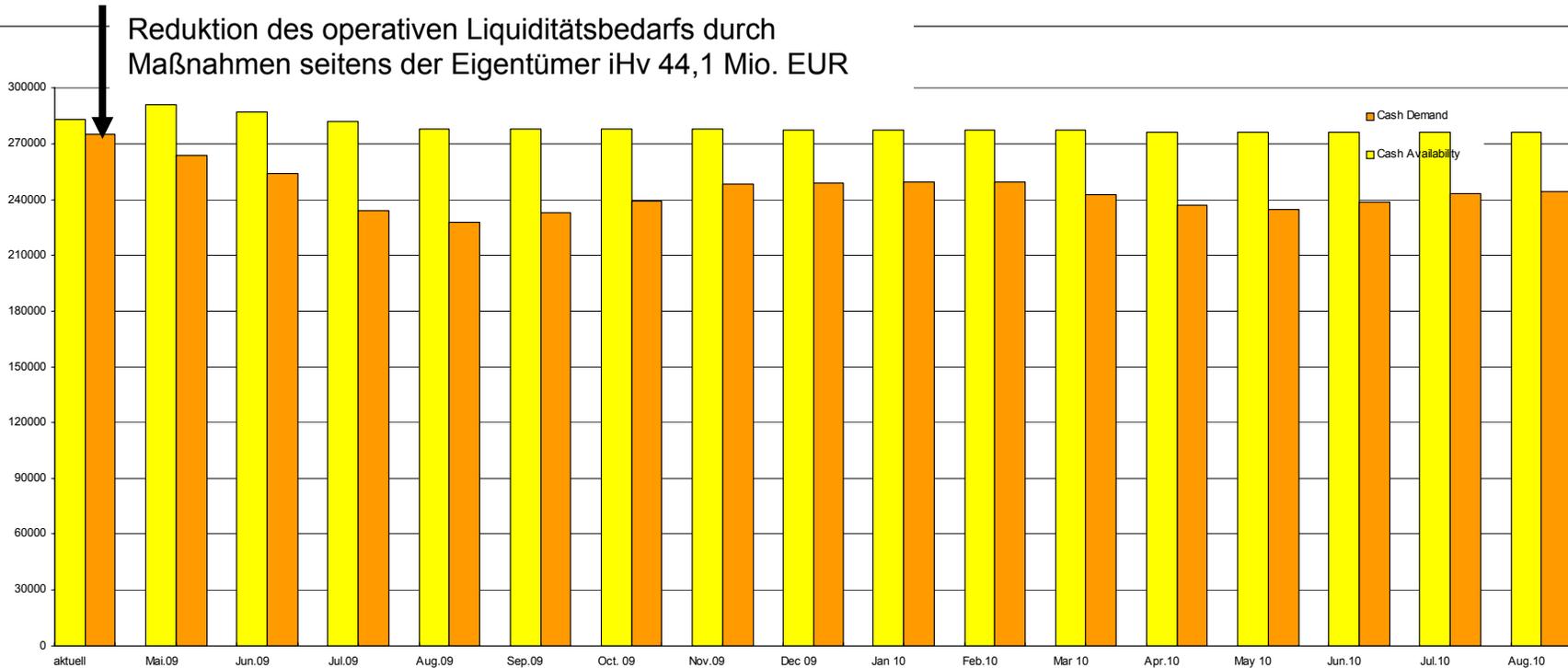


EUR Mio.	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	Growth thereafter
Steigerung Working Capital			5,00%	10,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	
Umsatzsteigerung		0,0%	14,0%	15,0%	2,0%	2,0%	2,0%	2,0%	2,0%	2,0%	2,0%	
EBIT Marge	2,1%	3,2%	4,4%	6,2%	7,0%	7,0%	7,0%	7,0%	7,0%	7,0%	7,0%	
Steuersatz (auf EBIT)	10,6%	7,0%	14,5%	17,3%	20,4%	20,5%	20,5%	20,5%	20,5%	20,5%	20,5%	
units	70.837	70.400	80.200	92.000								
EBIT	10,4	16,0	25,0	40,0	46,5	47,4	48,4	49,3	50,3	51,3	52,4	
Interest from operational debt	-8,5	-8,5	-8,5	-8,5	-8,5	-8,5	-8,7	-8,8	-9,0	-9,2	-9,4	
Income from continuing operations	1,9	7,5	16,5	31,5	38,0	38,9	39,7	40,5	41,3	42,1	43,0	
Steuersatz	11,0%	15,0%	22,0%	22,0%	25,0%	25,0%	25,0%	25,0%	25,0%	25,0%	25,0%	
Steuern	-1,1	-1,1	-3,6	-6,9	-9,5	-9,7	-9,9	-10,1	-10,3	-10,5	-10,7	
Net Income	0,8	6,4	12,9	24,6	28,5	29,2	29,8	30,4	31,0	31,6	32,2	
Umsatz	493,8	493,8	562,9	647,4	660,3	673,5	687,0	700,7	714,8	729,0	743,6	
EBIT	10,4	16,0	25,0	40,0	46,5	47,4	48,4	49,3	50,3	51,3	52,4	
<b>Sicherheitsabschlag EBIT</b>	<b>10,4</b>	<b>16,0</b>	<b>25,0</b>	<b>40,0</b>	<b>46,5</b>	<b>47,4</b>	<b>48,4</b>	<b>49,3</b>	<b>50,3</b>	<b>51,3</b>	<b>52,4</b>	
Steuern	-1,1	-1,1	-3,6	-6,9	-9,5	-9,7	-9,9	-10,1	-10,3	-10,5	-10,7	
<b>NOPLAT</b>	<b>9,3</b>	<b>14,9</b>	<b>21,4</b>	<b>33,1</b>	<b>37,0</b>	<b>37,7</b>	<b>38,5</b>	<b>39,2</b>	<b>40,0</b>	<b>40,8</b>	<b>41,6</b>	
Abschreibungen	35,2	37,3	41,6	45,2	38,9	39,7	40,5	41,3	42,1	42,9	43,8	
Change in Working Capital	5,6	0,0	-8,3	-17,5	-3,8	-3,9	-4,0	-4,1	-4,2	-4,2	-4,3	
<b>Net Cash Flow operations</b>	<b>50,1</b>	<b>52,2</b>	<b>54,6</b>	<b>60,8</b>	<b>72,1</b>	<b>73,4</b>	<b>74,9</b>	<b>76,4</b>	<b>77,9</b>	<b>79,5</b>	<b>81,1</b>	
Investitionen (incl. IAS 38)	-19,2*	-35,0	-40,0	-40,0	-40,9	-41,8	-42,6	-43,4	-44,3	-45,2	-46,1	
<b>Free Cash Flow (w/o financing costs)</b>	<b>30,9</b>	<b>17,2</b>	<b>14,6</b>	<b>20,8</b>	<b>31,1</b>	<b>31,7</b>	<b>32,3</b>	<b>33,0</b>	<b>33,6</b>	<b>34,3</b>	<b>35,0</b>	<b>583,2</b>
<b>NPV Free Cash Flow (w/o financing costs)</b>	<b>29,7</b>	<b>15,3</b>	<b>12,1</b>	<b>15,9</b>	<b>22,0</b>	<b>20,8</b>	<b>19,6</b>	<b>18,5</b>	<b>17,5</b>	<b>16,5</b>	<b>15,6</b>	<b>250,1</b>
<b>WACC</b>	<b>8,0%</b>											

\* inkl. 14,1 million EUR aus Verkauf der Gebäude der Motorenfertigung sowie des F&E Centers



EUR Mio.	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	Growth thereafter
Steigerung Working Capital		20,00%	25,00%	2,00%	10,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	
Umsatzsteigerung		32,9%	55,4%	2,7%	19,3%	-10,4%	2,0%	2,0%	2,0%	2,0%	2,0%	
EBIT Marge	-38,1%	-23,0%	-2,1%	-0,5%	5,2%	9,2%	9,2%	9,2%	9,2%	9,2%	9,2%	
Steuersatz (auf EBIT)	0,0%	0,0%	81,1%	187,0%	14,6%	22,1%	22,1%	22,1%	22,1%	22,1%	22,1%	
units	600	670	1000	1000	1150	1000						
EBIT	-14,0	-11,2	-1,6	-0,4	4,8	7,7	7,9	8,0	8,2	8,3	8,5	
Interest from operational debt	-3,8	-4,3	-4,3	-3,0	-2,0	-0,9	-0,9	-0,9	-1,0	-1,0	-1,0	
Income from continuing operations	-17,8	-15,5	-5,9	-3,4	2,8	6,8	6,9	7,1	7,2	7,4	7,5	
Steuersatz	11,0%	15,0%	22,0%	22,0%	25,0%	25,0%	25,0%	25,0%	25,0%	25,0%	25,0%	
Steuern	0,0	0,0	1,3	0,7	-0,7	-1,7	-1,7	-1,8	-1,8	-1,8	-1,9	
Net Income	-17,8	-15,5	-4,6	-2,7	2,1	5,1	5,2	5,3	5,4	5,5	5,6	
Umsatz	36,7	48,8	75,8	77,9	92,9	83,3	84,9	86,6	88,3	90,1	91,9	
EBIT	-14	-11,2	-1,6	-0,4	4,8	7,7	7,9	8,0	8,2	8,3	8,5	
<b>Sicherheitsabschlag EBIT</b>	<b>-14</b>	<b>-11,2</b>	<b>-1,6</b>	<b>-0,4</b>	<b>4,8</b>	<b>7,7</b>	<b>7,9</b>	<b>8,0</b>	<b>8,2</b>	<b>8,3</b>	<b>8,5</b>	
Steuern	0,0	0,0	1,3	0,7	-0,7	-1,7	-1,7	-1,8	-1,8	-1,8	-1,9	
<b>NOPLAT</b>	<b>-14,0</b>	<b>-11,2</b>	<b>-0,3</b>	<b>0,3</b>	<b>4,1</b>	<b>6,0</b>	<b>6,1</b>	<b>6,2</b>	<b>6,4</b>	<b>6,5</b>	<b>6,6</b>	
Abschreibungen	6,5	7,1	7,2	7,3	7,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	
Change in Working Capital	-15,3	-1,0	-1,5	-0,2	-0,8	-0,2	-0,2	-0,2	-0,2	-0,2	-0,2	
<b>Net Cash Flow operations</b>	<b>-22,8</b>	<b>-5,1</b>	<b>5,4</b>	<b>7,5</b>	<b>10,7</b>	<b>6,2</b>	<b>6,4</b>	<b>6,5</b>	<b>6,6</b>	<b>6,7</b>	<b>6,9</b>	
Investitionen (incl. IAS 38)	-6,3	-1,7	-1,5	-0,2	-0,5	-0,4	-0,4	-0,4	-0,4	-0,5	-0,5	
<b>Free Cash Flow (w/o financing costs)</b>	<b>-29,1</b>	<b>-6,8</b>	<b>3,9</b>	<b>7,3</b>	<b>10,3</b>	<b>5,8</b>	<b>5,9</b>	<b>6,0</b>	<b>6,2</b>	<b>6,3</b>	<b>6,4</b>	<b>106,9</b>
<b>NPV Free Cash Flow (w/o financing costs)</b>	<b>-28,0</b>	<b>-6,1</b>	<b>3,2</b>	<b>5,6</b>	<b>7,3</b>	<b>3,8</b>	<b>3,6</b>	<b>3,4</b>	<b>3,2</b>	<b>3,0</b>	<b>2,9</b>	<b>45,9</b>
WACC	8,0%	8,0%	8,0%	8,0%	8,0%	8,0%	8,0%	8,0%	8,0%	8,0%	8,0%	8,0%



Auf Basis der vorliegenden Planungen für die Geschäftsjahre 2009 und 2010 erhöht sich die gesamte Liquiditätsreserve in den nächsten 2 Jahren auf 32 Mio. EUR (auf Basis einer 102 Mio. EUR Refinanzierung).

Diese Reserve würde ausreichen, um eine Mengenabweichung gegenüber den Planannahmen von rund 21.000 Stück (ohne Einrechnung von Kostenreduktionspotentialen) auszugleichen

→ Reduktion auf rund 50.000 Stück aus Liquiditätssicht möglich

→ Reduktion auf Rund 53.000 Stück mit derzeitigen Produktionskapazitäten (+ Kurzarbeit) möglich

Die Refinanzierung der zum 11.5.2009 getilgten Anleihe erfolgte durch die Aufnahme eines syndizierten Darlehens/Kredits in Höhe von EUR 90 Mio. Auf Grund der derzeitigen allgemeinen wirtschaftlichen Situation mussten wir gegenüber den Banken umfassende Zugeständnisse, insbesondere hinsichtlich der Einräumung von Sicherheiten, machen.

Die Einräumung der Darlehenstranche in Höhe von EUR 42 Mio. auf Ebene der KTM-Powersports AG erfolgte auf Basis der Annahme, dass das Unternehmen einen entsprechenden Antrag auf Übernahme einer Garantie durch das Land Oberösterreich für 80% dieses Betrages (sohin EUR 33,6 Mio.) stellen wird. In der nunmehr abgeschlossenen Darlehensvereinbarung ist vorgesehen, dass zur Besicherung der Rückzahlungsansprüche und Forderungen der Darlehensgeberin aus und im Zusammenhang mit diesem Vertrag das Land Oberösterreich bis spätestens 31.7.2009 eine abstrakte und unwiderrufliche Landesgarantie für das Darlehen übernehmen wird.

Sollte die Garantie des Landes Oberösterreich nicht bis spätestens 31.7.2009 rechtswirksam ausgestellt werden, würde dies das Bankenkonsortium zur Fälligestellung der vorbezeichneten Darlehenstranche in Höhe von EUR 42 Mio. auf Ebene der KTM Power Sports AG berechtigen. Die Banken hätten in diesem Fall unmittelbaren Zugriff auf sämtliche Anteile an der operativen Kerngesellschaft der KTM-Gruppe, der KTM-Sportmotorcycle AG, die derzeit als Sicherheit eingeräumt sind.

Im Falle einer Übernahme einer Garantie würden die Anteile an der operativen Kerngesellschaft KTM-Sportmotorcycle AG mehrheitlich an das Land Oberösterreich verpfändet werden (aus heutiger Sicht 80%), was auch insoweit im öffentlichen Interessen liegen wird, als nur dadurch standortpolitische Interessen sowie eine nachhaltige Sicherung der Arbeitsplätze in Oberösterreich sichergestellt werden können. Im Falle einer Verwertung der Anteile an der KTM-Sportmotorcycle AG alleinig durch die Banken, wäre ein Verkauf an ein ausländisches Unternehmen ohne jedwede standortsichernde Zugeständnisse, nicht auszuschließen.



Das antragstellende Unternehmen erklärt durch die firmenmäßige Unterfertigung dieses Antrages,

- sämtliche Angaben und Nachweise nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht bzw. erbracht zu haben;
- damit einverstanden zu sein, dass
  - die mit der Antragstellung vorgelegten Unterlagen an die über eine Empfehlung an die Oö. Landesregierung für eine Haftungsübernahme entscheidende fallspezifische Kommission des Wirtschaftsbeirats weitergegeben werden;
  - die der Antragstellung zugrundeliegenden sowie bei der Abwicklung und Kontrolle der Ausfallhaftung anfallenden personenbezogenen und gemäß dem Datenschutzgesetz 2000, BGBl. I Nr. 165/1999 in der geltenden Fassung, automationsunterstützt verarbeiteten Daten an
    - die zuständigen Organe des Bundes,
    - die zuständigen Landesstellen,
    - den Oö. Landesrechnungshof für Prüfungszwecke,
    - die Organe der EU für Kontrollzwecke,
    - das beim Bundeskanzleramt eingerichtete Kontaktkomitee für die Koordinierung der Finanzierungs- und Förderungseinrichtungen,
    - andere Förderungsstellen auf Anfrage, insoweit dies für deren Koordinationsaufgaben erforderlich ist,
 übermittelt werden;
  - auskunftsberechtigte VertreterInnen der finanzierenden Banken an den Sitzungen der fallspezifischen Kommission des Wirtschaftsbeirates teilnehmen;
  - eine vom Land Oberösterreich übernommene Ausfallhaftung im Rechnungsabschluss des Landes Oberösterreich veröffentlicht wird.

Das antragstellende Unternehmen nimmt zur Kenntnis, dass im Falle einer Übernahme einer Ausfallhaftung durch das Land Oberösterreich im Rahmen individueller vertraglicher Vereinbarungen vom antragstellenden Unternehmen

- die aus der Erstellung einer Fortbestandsprognose durch den Wirtschaftsbeirat resultierenden Kosten zu tragen,
  - im wettbewerbsrechtlich erforderlichen Ausmaß festzulegende marktkonforme Haftungsentgelte an das Land Oberösterreich zu entrichten,
  - dem Land Oberösterreich Sicherheiten und Informationsrechte sowie gegebenenfalls Nominierungsrechte für Aufsichtsratsmitglieder einzuräumen
- sein werden.

Das antragstellende Unternehmen bestätigt mit der firmenmäßigen Unterfertigung dieses Antrages,

- innerhalb der letzten fünf Jahre nicht wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften rechtskräftig verurteilt oder bestraft worden zu sein;
- in Übereinstimmung mit Gender Mainstreaming die tatsächliche Chancengleichheit von Frauen und Männern zu wahren;
- in Beachtung des Diskriminierungs- und Benachteiligungsverbot die im Oö. Antidiskriminierungsgesetz enthaltenen Bestimmungen einzuhalten.

Mattighofen, am 2. Juni 2009

*[Handwritten Signature]*  
KTM Power Sports AG

*[Handwritten Signature]*  
KTM-Sportmotorcycle AG

